

MVZ Mühldorf bietet Covid-Sprechstunde an

Chefarzt Dr. Christian Wiesner untersucht Langzeitfolgen

Mühldorf – Eine Infektion mit Covid-19 kann sehr unterschiedlich verlaufen. Viele Patienten leiden nach einer Covid-Erkrankung unter Langzeitfolgen, auch wenn sie nur einen milden Verlauf hatten. Um diese Menschen kümmert sich Chefarzt Dr. Christian Wiesner bereits seit Juli 2020 in seiner Post-Covid-Sprechstunde.

Die Betroffenen zeigen vielfältige Beschwerden, beispielsweise Müdigkeit, Konzentrationsschwäche und Beeinträchtigungen der Merkfähigkeit, Störungen des Kurzzeitgedächtnisses, starker Haarausfall, Atemnot bei Belastung oder Muskelschwäche. Da eine Co-

vid-Infektion in den meisten Fällen zunächst die Atemwege befällt, wird in der Sprechstunde unter anderem die Lungenfunktion überprüft und häufig zusätzlich eine Computertomographie (CT) der Lunge durchgeführt. Bei gravierenden Auffälligkeiten erfolgt eine entsprechende Empfehlung zur Weiterbehandlung bei einem Spezialisten der Neurologie oder Kardiologie.

„Das Wichtigste ist, den Betroffenen zu signalisieren, dass sie mit ihren Symptomen nicht alleine sind“, so Dr. Wiesner. „Entscheidend für eine Genesung ist vor allem Geduld mit sich selbst zu haben und seinen Körper



Chefarzt Dr. Christian Wiesner. FOTO INNKLINIKUM/SPONFELDNER

ausreichend zu schonen.“ Wie lange die Symptome anhalten, ist von Mensch zu Mensch verschieden. Gege-

benenfalls kann auch eine Reha angeboten werden. Dass nicht nur Patienten aus den Landkreisen Altötting und Mühldorf die Sprechstunde aufsuchen, sondern weit über die Landkreisgrenzen hinaus, zeigt, dass hier eine wichtige Anlaufstelle geschaffen wurde. Seit Juli 2020 wurden bereits mehr als hundert Patienten behandelt.

Das Angebot der Post-Covid-Sprechstunde kann jeder mit einer Überweisung des Hausarztes in Anspruch nehmen. Ein Termin kann über das MVZ Mühldorf unter der Telefonnummer 0 86 31/16 61 20 vereinbart werden.